

GWÖ-SALON IN KOOPERATION MIT DER HANDELSKAMMER HAMBURG

Unternehmerisches Handeln und Gemeinwohl – Gegensatz oder Einklang?

Donnerstag, den 05. September 2019, 17 – 19.30 Uhr

Handelskammer Hamburg, Adolphsplatz 1, 20457 HH, Merkur-Zimmer

DISKUSSION MIT

Oliver Dörner – Geschäftsführender Gesellschafter von OTTO
DÖRNER GmbH & Co. KG, Hamburg

Dirk Grah – Regionalleiter GLS Bank Hamburg

Marcus Stadler – Eco-Management-Verantwortlicher, satis&fy AG, Karben

MODERATION

Raphael Hünig – Berater für Markenstrategie und GWÖ-Aktiver

**DIE VERANSTALTUNG IST KOSTENLOS, EINE ANMELDUNG
IST UNTER DIESEM LINK ERWÜNSCHT**

<https://www.hk24.de/System/vst/1198812?id=326479>

Unternehmertum scheint im Wandel zu sein. Allorts spricht man von New Work und agilen Strukturen, Sinnorientierung oder Achtsamkeit. Gleichzeitig beutet unser wirtschaftliches Handeln die ökologischen Ressourcen der Welt zunehmend aus, immer mehr Menschen stehen unter Stress und Konkurrenzdruck und die Schere zwischen arm und reich wird stets größer. Wie passen unternehmerisches Handeln und Gemeinwohlorientierung zusammen? Sind die Sustainable Development Goals mittlerweile in Unternehmen angekommen und welche davon spielen überhaupt eine Rolle? Was für Vorteile und Chancen bietet ethisches Wirtschaften meinem Unternehmen? Betriebe jeder Größe sind heute mehr denn je gefordert, ihren Anteilseigner*innen, Mitarbeiter*innen und den immer wachsameren Verbraucher*innen schlüssige Antworten auf diese Fragen zu geben. Die unterschiedlichen Herangehensweisen, mögliche Zielkonflikte und Widersprüche sowie inspirierende Beispiele sind Thema dieser moderierten Panel-Diskussion.

ÜBER DIE GÄSTE

Oliver Dörner ist geschäftsführender Gesellschafter von OTTO DÖRNER, ein Familienunternehmen mit rund 1000 Angestellten, die sich Bereichen wie Entsorgung und Recycling in Norddeutschland annehmen. **Dirk Grah**, gelernter Volkswirt und ehemaliger Lehrer, ist seit knapp 30 Jahren bei der Bank für Nachhaltigkeit und hat 1993 den Aufbau und die Leitung der Hamburger GLS Bank Filiale übernommen. **Markus Stadler** kümmert sich um das Umweltmanagement der satis&fy AG, ein internationales Unternehmen aus der Event-Branche mit eigener Gemeinwohl-Bilanz.

ÜBER DIE MODERATION

Die Moderation an diesen Abend übernimmt **Raphael Hünig**, Berater für Markenstrategie und GWÖ-Aktiver. Der Diplom-Wirtschaftsingenieur verhilft Unternehmen zu klarem Markenprofil und stimmigem Marktauftritt. In der Gemeinwohl-Ökonomie ist er Teil der Arbeitsgruppe Beratung und absolviert derzeit eine Ausbildung zum zertifizierten GWÖ-Berater.

ÜBER DIE GEMEINWOHL-ÖKONOMIE

„Die Wirtschaft soll den Menschen dienen und nicht umgekehrt“. Dies ist Leitbild und Handlungsmaxime der Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ). Die GWÖ ist der Aufbruch zu einer ethischen Marktwirtschaft. Sie möchte in einem transparenten, demokratisch-partizipativen und ergebnisoffenen Prozess ein Wirtschaftssystem etablieren, in dem das Gemeinwohl an oberster Stelle steht. Seit einigen Jahren ist die international agierende Gemeinwohl-Ökonomie-Bewegung auch in Hamburg aktiv und gewinnt immer mehr Unterstützer*innen.

GWÖ Hamburg: www.ecogood.org/de/hamburg
GWÖ Deutschland & international: www.ecogood.org



Gefördert von der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE) und vom Kirchlichen Entwicklungsdienst der Nordkirche (KED)